Landeshauptstadt Magdeburg
Interfraktioneller Änderungsantrag

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0365/19	05.12.2019

DS0365/19/68 öffentlich

Absender
SR Oliver Müller (DIE LINKE), SR Karsten Köpp (DIE LINKE), SR Burkhard Moll (Tierschutzpartei/BfM), SR'n Evelin Schulz (Tierschutzpartei/BfM)

Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	09.12.2019

Kurztitel
Haushaltsplan 2020 – Austragung der „Heim@Spiele„ fördern

Der Stadtrat möge beschließen:
Beginnend mit dem Haushaltsjahr 2020 fördert die Landeshauptstadt Magdeburg die Austragung der „Heim@Spiele“ im Elbauenpark mit einem Betrag in Höhe von bis zu 50.000 Euro.

Begründung:
Die „Heim@Spiele“ wurden am 12. Mai 2019 erstmalig als Fest im Elbauenpark ausgetragen. Die Grundidee dieser Veranstaltung ist, dass sich die Stadtteile der Landeshauptstadt kulturell, sportlich und mit ihren Besonderheiten präsentieren und sich dabei für die Besucher ein eindrucksvolles und unterhaltsames Gesamtbild über die Vielfalt der Landeshauptstadt ergibt. Das Format ist bundesweit einzigartig.

2019 engagierten sich 27 Stadtteile mit insgesamt ca. 1.300 Mitwirkenden. Das reichte von Freiwilligen Feuerwehren, Bürger- und Nachbarschaftsinitiativen, Mitgliedern von Gemeinwesenarbeitsgruppen, soziokulturellen Zentren, Tanzschulen, Gartensparten und Vereinen bis hin zu Seniorengruppen. Hinzu kamen Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Institutionen wie die Polizeiinspektion Magdeburg oder das Schiffshebewerk. Ca. 4.500 Gäste besuchten den Elbauenpark. Durch Sponsoren konnte die Veranstaltung mit ca. 45.000 Euro unterstützt werden.

Gleichwohl waren die Erlöse aus den „Heim@spielen“ dem Vernehmen nach nicht kostendeckend, so dass für die Weiterführung des erfolgreichen Veranstaltungskonzeptes ein Zuschuss der Landeshauptstadt in Höhe von bis zu 50.000 Euro notwendig werden könnte. In enger Abstimmung mit dem bisherigen Träger der Veranstaltung (MVGM GmbH) soll die Stadt dafür den notwendigen Zuschussbedarf ermitteln und bereitstellen, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern und die ehrenamtliche Arbeit zu würdigen, die an vielen Stellen in unserer Stadt die Angebote der öffentlichen Daseinsvorsorge ergänzt. Zudem werden sich perspektivisch durch die Einmaligkeit des Formates auch positive Effekte für das Image der Landeshauptstadt einstellen, da ihre Attraktivität für viele Zielgruppen erhöht wird.

Stadtrat Oliver Müller
DIE LINKE

Stadtrat Karsten Köpp
DIE LINKE

Stadtrat Burkhard Moll
Tierschutzpartei/BfM

Stadträtin Evelin Schulz
Tierschutzpartei/BfM